

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
29.11.2018	Umweltausschuss	V			
06.12.2018	Finanz- und Personalausschuss	V			
17.12.2018	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Erlass der Abgabesatz-Satzung 2019 der Stadt Oberhausen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt den Erlass der Abgabesatz-Satzung 2019 mit dem sich aus Anlage 6 ergebenden Wortlaut sowie die den Jahressätzen zugrundeliegenden Bedarfsberechnungen gemäß Anlagen 1 – 4.

Bereichsleiterin Bereich 1-1	Dezernent Dezernat 2	Kämmerer	Oberbürgermeister
Stöhr 12.11.18	Motschull Datum 14.11.2018	Tsalastras Datum 13.11.2018	Schranz Datum 16.11.2018
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Bezug

Ratsvorlage Drucksache-Nr. B/16/3115-01 für die Ratssitzung am 18.12.2017

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

-

Begründung

1. Grundlage

Die Gebührensätze für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Abwasserbeseitigung sind nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) regelmäßig zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Die Stadt Oberhausen hat sich durch entsprechende Ratsbeschlüsse über die der Abgabesatzung zugrunde liegenden Satzungen (Abfallsatzung, Straßenreinigungssatzung, Entwässerungssatzung) darauf festgelegt, die Gebührensätze jährlich im Voraus für die folgende Gebührenperiode festzusetzen.

2. Kostenprognose 2019

2.1 Kosten der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen (WBO GmbH)

Als Leistungsentgelt wurde der fortgeschriebene Selbstkostenfestpreis 2006 gemäß Preisprüfungsbehörde zuzüglich Kostenelementeklausel gemäß Leistungsvertrag für 2019 angehalten.

Für 2019 ergeben sich folgende Kostensteigerungen (gerundet):

Abfallbeseitigung	2,85 %
Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall	2,85 %
Straßenreinigung	2,91 %
Abwasserbeseitigung	2,56 %

2.2 Kosten der Gemeinschafts-Müllverbrennungsanlage Niederrhein (GMVA GmbH & Co. KG)

Die Entsorgungskosten sind auf Grund einer Entscheidung des Oberverwaltungsgericht für das Land NRW (OVG NRW) und eines ersten Berichtes der Preisüberwachungsstelle der Bezirksregierung von der GMVA GmbH & Co. KG jedes Jahr neu zu kalkulieren.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Eine abschließende Überprüfung der Entgeltkalkulation für das Jahr 2019 durch die Preisüberwachungsstelle ist erfolgt. Die von der GMVA GmbH & Co. KG ermittelten Preise sind zulässig.

Laut Preisüberwachung ist mit einem Preis von 98,09 € pro t (brutto) zu kalkulieren. Damit steigt der Tonnenpreis um 7,77 € (+ 8,6 %) im Vergleich zur Prognose 2018 (Vorjahr).

Die anzuhaltenden Vorhaltekosten steigen ebenfalls auf 13,86 € pro t (brutto). Dies ergibt eine Steigerung von 4,38 € pro t (+ 46,2 %) im Vergleich zur Prognose 2018 (Vorjahr).

2.3 Sonderposten

Gemäß § 6 Abs. 2 Satz 3 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) *sind* Kostenüberdeckungen eines Gebührenhaushaltes innerhalb von vier Jahren auszugleichen, Kostenunterdeckungen *sollen* innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden.

Die Stadt Oberhausen plant für das Jahr 2019 die Auflösung folgender Sonderposten:

	Entnahme	Stand - neu -
Abfallbeseitigung	328.270 EUR	760.784 EUR
Hausmüllähnlicher Gewerbemüll	0 EUR	0 EUR
Straßenreinigung	45.430 EUR	12.050 EUR
Niederschlagswasserbeseitigung	199.180 EUR	301.127 EUR
Schmutzwasserbeseitigung	341.220 EUR	321.803 EUR

2.4 Abfallbeseitigung (Produkt 110202)

2.4.1 Hausmüllabfuhr

Die Aufwendungen steigen um 4,92 %.

Aufwand 2018 = 21.856.140 EUR

Aufwand 2019 = 22.932.120 EUR

Differenz = + 1.075.980 EUR

Die Entsorgungskosten steigen in 2019 gegenüber dem Vorjahr um 473.370 EUR (+ 7,45 %).

Die Gesamtkosten für die WBO GmbH steigen 2019 um 520.820 EUR (+ 3,75 %). Hierin ist das WBO-Entgelt für die Einführung des Identifizierungssystems für Haus- und Biomüllbehälter ab 01.01.2019 in Höhe von 121.761 EUR enthalten.

Die Kosten für die Deponienachsorge sinken in 2019 um 54.000 EUR (-51,10 %), weil die Wegeaufbereitung an der Deponie Hühnerheide abgeschlossen ist.

Durch verändertes Müllverhalten steigt das Gesamtlitervolumen um rd. 9.650 Liter.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Die Eigenvermarktung von Elektroaltgeräten wurde laut Fachverwaltung auch für 2019 ausgesetzt.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 ergab sich eine Überdeckung in Höhe von insgesamt 1.193.294,50 €. Hiervon wurden im Rahmen der Gebührenbedarfs-berechnung 2018 bereits 104.240 € als Entnahme berücksichtigt. Für 2019 ist eine Entnahme in Höhe von 328.270 € geplant

Die Gebühr für alle Müllgefäße und den Bioabfall steigt um 4,45 %.

Die Gebühr für den Hausmüllsack beträgt 3,30 EUR.

Die Gebühr für den Grünabfallsack beträgt unverändert 1,50 EUR.

(Gebührenübersicht: s. Anlage 1)

2.4.2 Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall

Die Aufwendungen steigen um 5,68 %.

Aufwand 2018 = 1.643.280 EUR

Aufwand 2019 = 1.736.640 EUR

Differenz = + 93.360 EUR

Die Leerungshäufigkeit sinkt auf durchschnittlich 158 Leerungen je Arbeitstag. Sechs Leerungen pro Arbeitstag weniger gegenüber 2018.

Durch den geänderten Tonnenpreis ergibt sich für 2019 bei den Gesamtentsorgungskosten eine Steigerung des anzuhaltenden Gesamtaufwandes von 58.860 EUR (+ 15,62 %).

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2017 wurde eine Unterdeckung in Höhe von 126.527,31 € festgestellt. Diese resultiert aus erhöhten Entsorgungsmengen und Mindererträgen bei den Benutzungsgebühren. Ein Ausgleich ist über die nächsten 3 Jahre geplant. Für 2019 wurde ein Betrag von 42.175 € eingestellt.

Die Gebühr steigt um 11,37 %.

(s. Anlage 2)

2.5 Straßenreinigung (Produkt 120501)

Die Aufwendungen steigen um 2,37 % (ohne Berücksichtigung eines Ertrags aus der Auflösung von Sonderposten).

Aufwand 2018 = 5.134.530 EUR

Aufwand 2019 = 5.256.340 EUR

Differenz = + 121.810 EUR

Die Gesamtkosten für die WBO GmbH steigen 2019 um 129.340 EUR (+ 2,91 %).

Der Fachbereich Klima- und Ressourcenschutz hat zur Ermittlung der Entsorgungsmengen die durchschnittlichen Mengen der Jahre 2015 bis 2017 angehalten.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Demnach erhöht sich die voraussichtliche Entsorgungsmenge in der Laubsammlung um insgesamt 65 t. Die Entsorgungsmengen im Straßenkehricht sinken um 50 t.

Die Gesamtveranlagungsmeter steigen gegenüber dem Vorjahr um insgesamt 1.261 Veranlagungsmeter (+ 0,12 %).

Aus dem Jahresabschluss 2015 ergab sich eine Überdeckung in Höhe von 95.572,35 EUR und aus dem Jahresabschluss 2016 eine Überdeckung in Höhe von 21.383,15 EUR und aus dem Jahresabschluss 2017 eine Überdeckung in Höhe von 7.384,91 EUR. Von diesen Überdeckungen wird ein Betrag in Höhe von 45.430 EUR bei der Gebührenbedarfsberechnung für 2019 berücksichtigt.

Die Gebühren stellen sich wie folgt dar:

Gebührengruppe	Gebühr 2018 (EUR)	Gebühr 2019 (EUR)	± (EUR)	± (in v. H.)
Anliegerstraßen (1x wöchentlich)	4,00	4,11	0,11	2,75 %
Anliegerstraßen (2x wöchentlich)	4,00	4,11	0,11	2,75 %
innerörtliche Straßen	3,51	3,61	0,10	2,85 %
überörtliche Straßen	3,23	3,32	0,09	2,79 %
fußläufige Straßen u. Straßenteile	3,98	4,09	0,11	2,76 %

(s. Anlage 3)

2.6 **Abwasserbeseitigung** (Produkt 110301)

Die Aufwendungen für die Abwasserbeseitigung steigen gegenüber 2018 um 3,50 % (ohne Berücksichtigung eines Ertrags aus der Auflösung von Sonderposten).

Aufwand 2018 = 50.358.040 EUR

Aufwand 2019 = 52.122.160 EUR

Differenz = + 1.764.120 EUR

Die Umlage des Ruhrverbandes ist in der Prognose für 2019 um 220.500 EUR (+ 6,03 %) gestiegen. Dies liegt hauptsächlich an der in der Verbandsversammlung beschlossenen Änderung der Veranlagungsrichtlinien bezüglich der Veranlagung für die Niederschlagswasserbehandlung. Die Umlage für die Emschergenossenschaft steigt moderat um 562.786 EUR (+ 3,23 %) an. Der Schwerpunkt dieser Erhöhung liegt mit 386.025 EUR im Bereich Schmutzwasser.

Die Emschergenossenschaft erhebt im Einvernehmen mit den Mitgliedern seit 2017 eine zweckgebundene Beitragsausgleichsrücklage wegen eines Rechtsstreites mit der RAG Deutsche Steinkohle AG (RAG). Im Vergleich zum Vorjahr steigt diese Beitragsausgleichsrücklage um 49.720 EUR auf 100.090 EUR (+ 98,71 %) an. Im Erörterungstermin vor dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen wurde den Parteien empfohlen, über eine außergerichtliche Einigung nachzudenken. Laut Mitteilung der Emschergenossenschaft liegt ein Vorschlag für eine außergerichtliche Verständigung vor, dessen Abschluss der Genossenschaftsrat befürwortet hat. Eine endgültige Zustimmung aller beteiligten Parteien steht noch aus. Diese außergerichtliche Einigung würde zu einer Beitragsver-

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

schiebung zu Lasten der Kommunen führen. Die damit verbundenen Nachforderungen sollen durch die Bildung der zweckgebundenen Beitragsausgleichsrücklage aufgefangen werden.

Die Gesamtkosten für die WBO GmbH steigen 2019 um 198.910 EUR (+ 2,56 %).

Die übrigen Kosten , insbesondere die kalkulatorischen Kosten, steigen in 2019 um 717.140 EUR (+ 3,40 %).

Der Frischwasserverbrauch als Maßstab zur Kalkulation der Schmutzwassergebühr sinkt insgesamt gegenüber 2018 um 146.057 cbm (-1,26 %).

Für 2019 ist eine Entnahme aus dem Sonderposten für Schmutzwasser in Höhe von 341.221 EUR geplant.

Für Niederschlagswasser ist für 2019 eine Entnahme aus dem Sonderposten in Höhe von 199.180,00 EUR geplant.

Die Abwasserabgabe 2019 für Kleininleiter erhöht sich auf 2.700 EUR. Im Beitragsbescheid für Kleininleiter 2018 steigt die Zahl der Kleininleiter gegenüber dem Beitragsbescheid 2017 um 46 auf 142 Kleininleiter (+47,92 %). Die anzuhaltenden Frischwassermengen steigen auf 3.147 cbm. Dies führt zu einer Gebührenerhöhung von 40,98 % gegenüber 2018.

Die Gebühren stellen sich wie folgt dar:

	2018 (EUR)	2019 (EUR)	± (EUR)	± in v.H.
Verbandsmitglieder				
Schmutzwasser	1,30	1,35	0,05	3,85 %
Niederschlagswasser	0,78	0,79	0,01	1,28 %
Nichtverbandsmitglieder und Private				
Schmutzwasser	2,40	2,49	0,09	3,75 %
Niederschlagswasser	1,37	1,41	0,04	2,92 %
Kleininleiter	0,61	0,86	0,25	40,98 %
Entsorgung von Grundstücks- entwässerungsanlagen	60,39	60,39	0,00	0,00 %

(s. Anlage 4)

2.7 Kalkulatorische Zinsen

Der kalkulatorische Zinssatz wird in analoger Anwendung des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes NRW vom 13.04.2005 (Aktz: 9 A 3120/03) mit 6,1 % vom Anschaffungswert des Kanalvermögens berücksichtigt (- 0,1 % gegenüber 2018).

2.8 Kalkulatorische Abschreibung

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach differenzierten Abschreibungswerten

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4195-01	Termin 17.12.2018	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

bezogen auf die jeweilige Nutzungsdauer berechnet. Dabei wird vom Wiederbeschaffungszeitwert des Kanalvermögens zum 31.12. des Bemessungszeitraumes ausgegangen. Der Wiederbeschaffungszeitwert wird fortgeschrieben mit dem Baupreisindex für Ortskanäle gemäß Veröffentlichung des statistischen Landesamtes NRW (IT-NRW). Da die Indizes im Jahr der Gebührenkalkulation sowie für den entsprechenden Bemessungszeitraum zum Zeitpunkt der Kalkulation noch nicht vorliegen, wird eine Prognose basierend auf dem Durchschnitt der letzten 5 bekannten Indizes erstellt. Für die Jahre 2018 (Erstellung der Gebührenkalkulation) und 2019 (Bemessungszeitraum) werden die Indizes mit jeweils 2,2 % prognostiziert.

2.9 Druck- und Portokosten

Die Druck- und Portokosten steigen bei der Abfallbeseitigung um 120 EUR (+0,27 %) und dem hausmüllähnlichen Gewerbemüll um 90 EUR (+ 0,72 %). Hingegen sinken die Druck- und Portokosten bei der Straßenreinigung um 880 EUR (- 2,60 %) sowie bei der Abwasserbeseitigung um 1.590 EUR (- 2,23 %).

3. Musterfamilie

Die Musterfamilie nach dem Modell des Bundes der Steuerzahler (4 Personen, 200 cbm Schmutzwasser, 130 qm befestigte Fläche, 80 l Müll je Woche, 15 m Straßenreinigung in Anliegerstraßen) wird im Jahre 2019 nach bisherigem Stand 34,66 EUR jährlich / 2,89 EUR monatlich (+ 3,69 %) mehr für die Gebühren aufwenden müssen (s. Anlage 5).

Details bezüglich der einzelnen Gebühren ergeben sich aus den Übersichten über die Gebühren 2018/2019 (alt/neu/Differenz in EUR/%), die der Anlagenübersicht folgen.

Anlagen

- | | |
|----------|--|
| Anlage 1 | Gebührenbedarfsberechnung für die Abfallbeseitigung (Produkt 110202) |
| Anlage 2 | Gebührenbedarfsberechnung für die Abfuhr hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle (Produkt 110202) |
| Anlage 3 | Gebührenbedarfsberechnung für die Straßenreinigung (Produkt 120501) |
| Anlage 4 | Gebührenbedarfsberechnung für die Abwasserbeseitigung (Produkt 110301) |
| Anlage 5 | Gebührenbelastung für eine Musterfamilie in Oberhausen nach dem Modell des Bundes der Steuerzahler |
| Anlage 6 | Abgabesatz-Satzung 2019 der Stadt Oberhausen |

Gebührenbedarfsberechnung für die Abfallbeseitigung (Produkt 110202)**Haushaltsjahr 2019****01. Berechnung / Kalkulation der Abfallbeseitigungskosten****Allgemeine Kosten (extern)**

Gesamtkosten WBO GmbH	14.398.710	EUR
Entsorgungskosten	6.823.470	EUR

Summe Kostenart A (extern / allgemeine)	21.222.180	EUR
--	-------------------	------------

Übrige Kosten (intern)

Abfallberatung	125.000	EUR
Informationsmaterial Abfallberatung	1.030	EUR
Abfallwirtschaftsplanung und Tests	95.000	EUR
Reinigung Straßenpapierkörbe FB 2-2-30	50.000	EUR
Sperrmüll Softwarekosten	2.460	EUR
Leasing- und Betriebskosten Umweltmobil	3.500	EUR
Verwaltungsgebühren der Bezirksregierung	1.000	EUR
Beiträge z. Sanierung u. Aufbereitung v. Altlasten AAVG	12.760	EUR
Deponie Nachsorgekosten	51.680	EUR
Verwaltungskostenerstattungen	1.185.370	EUR
Druck- und Portokosten	45.170	EUR
Fortbildungskosten	1.540	EUR
Handlingskosten Altpapier	100.000	EUR
Software "Ticketsystem CRM"	35.200	EUR
Handelspauschale Hausmüllsack	230	EUR

Summe Kostenart B (intern / übrige)	1.709.940	EUR
--	------------------	------------

Gesamtkosten (externe Kosten + interne Kosten)	22.932.120	EUR
---	-------------------	------------

./. Altpapiererträge	900.000	EUR
-----------------------------	----------------	------------

./. Sonderpostenentnahme (Rücklage)	328.270	EUR
--	----------------	------------

Aufwendungen für den Hausmüll (einschließlich Vertrieb Hausmüllsack)	21.703.850	EUR
---	-------------------	------------

Anmerkung:

Erläuterungen zu den o.g. Kostenpositionen sind der Seite 4 dieser Anlage zu entnehmen.

02. Kostenmaßstab (Kalkulation der Entsorgungskosten pro Liter Abfallvolumen)**Wöchentl. Volumen der Müllgefäße und Container Restmüll**

	Behälter	Liter	Leerungen je Woche	Volumen	
	37	40	0,25	370	Liter
	1.760	80	0,25	35.200	Liter
	10.050	80	0,50	402.000	Liter
	10.180	80	1,00	814.400	Liter
	630	120	0,25	18.900	Liter
	11.480	120	0,50	688.800	Liter
	13.600	120	1,00	1.632.000	Liter
	5.800	240	1,00	1.392.000	Liter
	855	770	1,00	658.350	Liter
	210	770	2,00	323.400	Liter
	705	1100	1,00	775.500	Liter
	260	1100	2,00	572.000	Liter
	10	3000	1,00	25.500	Liter
	5	3000	0,50	6.375	Liter
	1	5000	1,00	4.250	Liter
	1	5000	0,50	2.125	Liter
1.500 Säcke x 60 Liter (= 90.000 Liter einmalig), umgerechnet				1.731	Liter

Summe Kostenmaßstab A (Gesamtvolumen Restmüll)	7.352.901	Lit.
---	------------------	-------------

Wöchentl. Volumen der Biotonnen

	Behälter	Liter	Leerungen je Woche	Volumen	
	2.950	80	0,50	118.000	Liter
	1.340	120	0,50	80.400	Liter
	450	240	0,50	54.000	Liter
Summe Kostenmaßstab B (Gesamtvolumen Biomüll)				252.400	Lit.

Kalkulation der Entsorgungskosten pro Liter

durch Gebühren zu deckende Kosten	21.703.850	EUR
Restmüllvolumen und 75 % des Biotonnenvolumens	7.542.201	Liter
Kosten pro Liter	2,8777	EUR

Kalkulation der Entsorgungskosten pro Liter / Biotonne

75 % der "Gebühr je Liter Restmüll"	2,1582	EUR
--	---------------	------------

Kalkulation des Grünabfallsackes (ab 2018 mit 70 Liter Füllvolumen)

Kosten WBO GmbH (bei 5.000 Grünabfallsäcken)	4.520	EUR
Entsorgungskosten (durchschnittl. Füllgewicht 10 kg) bei 5.000 Grünabfallsäcken	7.370	EUR
Aufwendungen für den Grünabfallsack (bei 5.000 Grünabfallsäcken)	11.890	EUR
Gebühr pro Grünabfallsack	1,50	EUR

03. Ergebnis (Gebührenermittlung)**Gebühr pro Müllgefäß / Container Restmüll**

Behältergröße in Liter	Leerung	Kosten pro Liter / EUR	Gebühr 2019
40	4-wöchtl.	2,8777	28,78 EUR
80	4-wöchtl.	2,8777	57,55 EUR
80	14-täglich	2,8777	115,11 EUR
80	einmal wöchtl.	2,8777	230,21 EUR
120	4-wöchtl.	2,8777	86,33 EUR
120	14-täglich	2,8777	172,66 EUR
120	einmal wöchtl.	2,8777	345,32 EUR
240	einmal wöchtl.	2,8777	690,64 EUR
770	einmal wöchtl.	2,8777	2.215,79 EUR
770	zweimal wöchtl.	2,8777	4.431,59 EUR
1100	einmal wöchtl.	2,8777	3.165,42 EUR
1100	zweimal wöchtl.	2,8777	6.330,84 EUR
3.000	einmal wöchtl.	2,8777	7.338,02 EUR
3.000	14-täglich	2,8777	3.669,01 EUR
5.000	einmal wöchtl.	2,8777	12.230,03 EUR
5.000	14-täglich	2,8777	6.115,02 EUR

Hausmüllsack

60 Liter-Sack	Literpreis/52	0,055	3,30 EUR
----------------------	----------------------	--------------	-----------------

Gebühr pro Müllgefäß / Biotonne

Behältergröße in Liter	Leerung	Kosten pro Liter / EUR	Gebühr 2019
80	14-täglich	2,1582	86,33 EUR
120	14-täglich	2,1582	129,49 EUR
240	14-täglich	2,1582	258,99 EUR

04. Gebührenvergleich (Gegenüberstellung der Gebührensätze)**Müllgefäße / Container Restmüll**

40 Liter / 4-wöchtl. / 2018	27,55	EUR	40 Liter /4-wöchtl. / 2019	28,78	EUR
Abweichung +/- in EUR	1,23	EUR	Abweichung in v.H.	4,46	%
80 Liter / 4-wöchtl. / 2018	55,10	EUR	80 Liter / 4-wöchtl. / 2019	57,55	EUR
Abweichung +/- in EUR	2,45	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
80 Liter /14-täglich / 2018	110,20	EUR	80 Liter /14-täglich / 2019	115,11	EUR
Abweichung +/- in EUR	4,91	EUR	Abweichung in v.H.	4,46	%
80 Liter / einmal wöchtl. / 2018	220,40	EUR	80 Liter / einmal wöchtl. / 2019	230,21	EUR
Abweichung +/- in EUR	9,81	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
120 Liter /4-wöchtl. / 2018	82,65	EUR	120 Liter / 4-wöchtl. / 2019	86,33	EUR
Abweichung +/- in EUR	3,68	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
120 Liter / 14-täglich / 2018	165,30	EUR	120 Liter /14-täglich / 2019	172,66	EUR
Abweichung +/- in EUR	7,36	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
120 Liter /einmal wöchtl. / 2018	330,60	EUR	120 Liter /einmal wöchtl. / 2019	345,32	EUR
Abweichung +/- in EUR	14,72	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
240 Liter /einmal wöchtl. / 2018	661,19	EUR	240 Liter / einmal wöchtl. / 2019	690,64	EUR
Abweichung +/- in EUR	29,45	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
770 Liter /einmal wöchtl. / 2018	2.121,32	EUR	770 Liter / einmal wöchtl. / 2019	2.215,79	EUR
Abweichung +/- in EUR	94,47	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
770 Liter / zweimal wöchtl. / 2018	4.242,64	EUR	770 Liter / zweimal wöchtl. / 2019	4.431,59	EUR
Abweichung +/- in EUR	188,95	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
1.100 Liter / einmal wöchtl. / 2018	3.030,46	EUR	1.100 Liter / einmal wöchtl. / 2019	3.165,42	EUR
Abweichung +/- in EUR	134,96	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
1.100 Liter / zweimal wöchtl. / 2018	6.060,92	EUR	1.100 Liter / zweimal wöchtl. / 2019	6.330,84	EUR
Abweichung +/- in EUR	269,92	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%

Hausmüllsack (aufgerundet auf volle 0,10 EUR)

60 Liter-Sack / 2018	3,20	EUR	60 Liter-Sack / 2019	3,30	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,10	EUR	Abweichung in v.H.	3,13	%

Biotonne

80 Liter / 14-täglich / 2018	82,65	EUR	80 Liter / 14-täglich / 2019	86,33	EUR
Abweichung +/- in EUR	3,68	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
120 Liter / 14-täglich / 2018	123,97	EUR	120 Liter / 14-täglich / 2019	129,49	EUR
Abweichung +/- in EUR	5,52	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%
240 Liter / 14-täglich / 2018	247,95	EUR	240 Liter / 14-täglich / 2019	258,99	EUR
Abweichung +/- in EUR	11,04	EUR	Abweichung in v.H.	4,45	%

Grünabfallsack (ab 2011 mit 80 Liter Füllvolumen)

Sack / 2018	1,50	EUR	Sack / 2019	1,50	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.	0,00	%

Halbflur-/Unterflurcontainer (ab 01.01.2019) mit 85 % kalkulierter Füllmenge

3.000 Liter /einmal wöchtl. / 2018	0,00	EUR	3.000 Liter /einmal wöchtl. / 2019	7.338,02	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.		%
3.000 Liter / 14-täglich / 2018	0,00	EUR	3.000 Liter / 14-täglich / 2019	3.669,01	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.		%
5.000 Liter /einmal wöchtl. / 2018	0,00	EUR	5.000 Liter /einmal wöchtl. / 2019	12.230,03	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.		%
5.000 Liter / 14-täglich / 2018	0,00	EUR	5.000 Liter / 14-täglich / 2019	6.115,02	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.		%

Gebührenbedarfsberechnung für die Abfallbeseitigung (Produkt 110202)

	2018 in EUR		2019 in EUR		Differenz in EUR	Differenz in %
Gesamtkosten WBO GmbH	13.877.890		14.398.710		520.820	3,75%
Entsorgungskosten	6.350.100		6.823.470		473.370	7,45%
Summe allgemeine Kosten (extern)		20.227.990		21.222.180	994.190	4,9%

+ übrige Kosten						
> Abfallberatung beim Bereich 2-2	125.000		125.000		0	0,00%
> Informationsmaterial Abfallberatung FB 2-2-30	1.030		1.030		0	0,00%
> Abfallwirtschaftsplanung und Tests	105.000		95.000		-10.000	-9,52%
> Abschreibung- und Betriebskosten Umweltmobil	5.000		3.500		-1.500	-30,00%
> Sperrmüll Softwarekosten	7.730		2.460		-5.270	-68,18%
> Reinigung Straßenpapierkörbe FB 2-2-30	50.000		50.000		0	0,00%
> Beiträge z. Sanierung u. Aufbereitung v. Altlasten AAVG	12.750		12.760		10	0,08%
> Verwaltungsgebühren der Bezirksregierung	1.000		1.000		0	0,00%
> Deponie Nachsorgekosten	105.680		51.680		-54.000	-51,10%
> Verwaltungskostenerstattungen	1.068.890		1.185.370		116.480	10,90%
> Druck- und Portokosten	45.050		45.170		120	0,27%
> Fortbildungskosten	790		1.540		750	94,94%
> Handlingskosten Altpapier	100.000		100.000		0	0,00%
> Software "Ticketsystem CRM"	0		35.200			
> Handelspauschale Hausmüllsack	230		230		0	0,00%
Summe allgemeine Kosten (intern)		1.628.150		1.709.940	81.790	5,02%
= Summe der Aufwendungen		21.856.140		22.932.120	1.075.980	4,92%

./. Erträge						
Altpapiererträge		1.000.000		900.000	-100.000	-10,00%
Sonderpostenentnahme (Rücklage)		104.240		328.270	224.030	214,92%
Summe		1.104.240		1.228.270	124.030	11,23%
= Aufwendungen		20.751.900		21.703.850	951.950	4,6%

Gebührenbedarfsberechnung für die Abfuhr hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle (Produkt 110202)
Haushaltsjahr 2019

01. Berechnung / Kalkulation der Abfallbeseitigungskosten

Allgemeine Kosten (extern)

Gesamtkosten WBO GmbH	1.227.690 EUR
Entsorgungskosten	435.610 EUR
Summe Kostenart A (extern / allgemeine)	1.663.300 EUR

Übrige Kosten (intern)

Verwaltungskostenerstattungen	60.690 EUR
Druck- und Portokosten	12.650 EUR
Summe Kostenart B (intern / übrige)	73.340 EUR

Gesamtkosten (externe Kosten + interne Kosten)	1.736.640 EUR
Unterdeckung aus Jahresabschluss 2017	42.180 EUR
Aufwendungen für die Abfuhr hausmüllähn. Gewerbeabfälle	1.778.820 EUR

Anmerkung:

Erläuterungen zu den o.g. Kostenpositionen sind der Seite 2 dieser Anlage zu entnehmen.

02. Kostenmaßstab (Kalkulation der Verbrennungskosten)

Kostenmaßstab A

abgefahrenes m ³	56.500 m ³
Summe Kostenmaßstab A	56.500 m³

03. Ergebnis (Gebührenermittlung)

Aufwendungen für den hausmüllähnlichen Gewerbemüll / EUR	Entleerungen in m ³	Kosten je Entleerung je m ³ -Umleerbehälter
1.778.820	56.500	31,48 EUR

Gebühr pro Entleerung / Behälter

Behälterart	Größe in m ³	Gebühren EUR
Container	1,1	34,63 EUR
Umleerbehälter	2,5	78,71 EUR
Umleerbehälter	4,5	141,68 EUR

04. Gebührenvergleich (Gegenüberstellung der Gebührensätze)

Auswirkungen

Container 1,1 m ³ / 2018	31,10 EUR	Container 1,1 m ³ / 2019	34,63 EUR
Abweichung +/- in EUR	3,53 EUR	Abweichung in v.H.	11,36%
Umleerbehälter 2,5 m ³ / 2018	70,67 EUR	Umleerbehälter 2,5 m ³ / 2019	78,71 EUR
Abweichung +/- in EUR	8,04 EUR	Abweichung in v.H.	11,38%
Umleerbehälter 4,5 m ³ / 2018	127,21 EUR	Umleerbehälter 4,5 m ³ / 2019	141,68 EUR
Abweichung +/- in EUR	14,47 EUR	Abweichung in v.H.	11,37%

Gebührenbedarfsberechnung für die Abfuhr hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle (Produkt 110202)
Haushaltsjahr 2019

	2018 (EUR)		2019 (EUR)		Differenz (EUR)	Differenz in %
Gesamtkosten WBO GmbH	1.193.670		1.227.690		34.020	2,85%
Entsorgungskosten	376.750		435.610		58.860	15,62%
Summe allgemeine Kosten (extern)		1.570.420		1.663.300	92.880	5,91%
+ übrige Kosten						
> Verwaltungskosten- erstattungen	60.300		60.690		390	0,65%
> Druck- und Portokosten	12.560		12.650		90	0,72%
Summe allgemeine Kosten (intern)		72.860		73.340	480	0,66%
= Summe der Aufwendungen		1.643.280		1.736.640	93.360	5,68%
./. Erträge						
>Unterdeckung aus Jahresabschluss 2017	0		-42.180		-42.180	
Sonderpostenentnahme (Rücklage)	2.580		0		-2.580	-100,00%
Summe				-42.180		
= Aufwendungen hausmüllähn. Gewerbemüll		1.640.700		1.778.820	138.120	8,42%

Gebührenbedarfsberechnung für die Straßenreinigung (Produkt 120501)**Haushaltsjahr 2019****01. Berechnung / Kalkulation der Straßenreinigungskosten****Allgemeine Kosten (extern)**

Gesamtkosten WBO GmbH	4.573.940	EUR
Entsorgungskosten	281.590	EUR
Summe Kostenart A (extern / allgemeine)	4.855.530	EUR

Übrige Kosten (intern)

Verwaltungskostenerstattungen	367.750	EUR
Fortbildungskosten	60	EUR
Druck- und Portokosten	33.000	EUR
Summe Kostenart B (intern / übrige)	400.810	EUR

Gesamtkosten (externe Kosten + interne Kosten)

5.256.340 EUR

J. Sonderpostenentnahme (Rücklage)

45.430 EUR

Aufwendungen für die Straßenreinigung

5.210.910 EUR

Stadtanteil 20%

1.042.182 EUR

Stadtanteil tatsächlich

1.040.837 EUR

Anmerkung:

Erläuterungen zu den o.g. Kostenpositionen ist der Seite 3 dieser Anlage zu entnehmen.

02. Kostenmaßstab**Ermittlung Veranlagungsmeter**

Straßenart	Frontmeter	Reinigungshäufigkeit	Veranl.-Meter
Anliegerstraßen (1* wöchtl.)	471.585	1	471.585 m
Anliegerstraßen (2* wöchtl.)	1.326	2	2.652 m
innerörtl. Straßen (2* wöchtl.)	209.246	2	418.491 m
überörtl. Straßen (3* wöchtl.)	42.138	3	126.414 m
fußläufige Straßen (12* wöchtl.)	5.958	12	71.497 m
Summe Veranlagungsmeter			1.090.640 m

Ermittlung Kosten je Veranlagungsmeter

Aufwendungen für die Straßenreinigung	5.210.910	EUR
Veranlagungsmeter	1.090.640	m
Kosten je Veranlagungsmeter	4,7778	EUR

Gesamtkosten je Straßenart

Straßenart	Veranlagungs-meter	Kosten je Meter EUR	Gesamt-kosten
Anliegerstraßen (1* wöchtl.)	471.585	4,7778	2.253.163 EUR
Anliegerstraßen (2* wöchtl.)	2.652	4,7778	12.671 EUR
innerörtl. Straßen (2* wöchtl.)	418.491	4,7778	1.999.486 EUR
überörtl. Straßen (3* wöchtl.)	126.414	4,7778	603.988 EUR
fußläufige Straßen (12* wöchtl.)	71.497	4,7778	341.603 EUR
Summe Kosten für Veranlagungsmeter (± zu Gesamtaufwendungen durch Rundung möglich)			5.210.910 EUR

Aufteilung Gebühren abzgl. Stadtanteil (gem. § 8 Straßenreinigungssatzung)

Straßenart	Gesamt-Kosten/EUR	%	Stadtanteil EUR	Gebührenanteil
Anliegerstraßen (1* wöchtl.)	2.253.163	14	315.442	1.937.721 EUR
Anliegerstraßen (2* wöchtl.)	12.671	14	1.773	10.898 EUR
innerörtl. Straßen (2* wöchtl.)	1.999.486	24,5	489.874	1.509.612 EUR
überörtl. Straßen (3* wöchtl.)	603.988	30,5	184.216	419.772 EUR
fußläufige Straßen (12* wöchtl.)	341.603	14,5	49.532	292.071 EUR
Summe Gebührenanteile			1.040.837	4.170.073 EUR
Stadtanteil:				1.040.837 EUR
Aufwendungen:				5.210.910 EUR

03. Ergebnis (Gebührenermittlung)**Gebühr je Veranlagungsmeter**

Gebührengruppe	Veranlagungs- meter	anteilige Kosten	Gebühr je Veranl.-Meter
Anliegerstraßen (1* wöchtl.)	471.585	1.937.721	4,11 EUR
Anliegerstraßen (2* wöchtl.)	2.652	10.898	4,11 EUR
innerörtl. Straßen (2* wöchtl.)	418.491	1.509.612	3,61 EUR
überörtl. Straßen (3* wöchtl.)	126.414	419.772	3,32 EUR
fußläufige Straßen (12* wöchtl.)	71.497	292.071	4,09 EUR

04. Gebührenvergleich (Gegenüberstellung der Gebührensätze)**Gebührengruppen**

Anliegerstraßen 1* wöchtl. 2018	4,00	EUR	Anliegerstraßen 1*wöchtl. 2019	4,11	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,11	EUR	Abweichung in v.H.	2,75%	
Anliegerstraßen 2* wöchtl. 2018	4,00	EUR	Anliegerstraßen 2*wöchtl. 2019	4,11	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,11	EUR	Abweichung in v.H.	2,75%	
innerörtl. Straßen 2* wöchtl. 2018	3,51	EUR	innerörtl. Straßen 2* wöchtl. 2019	3,61	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,10	EUR	Abweichung in v.H.	2,85%	
überörtl. Straßen 3* wöchtl. 2018	3,23	EUR	überörtl. Straßen 3* wöchtl. 2019	3,32	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,09	EUR	Abweichung in v.H.	2,79%	
fußläuf. Str./Teile 12 * wöchtl. 2018	3,98	EUR	fußläuf. Str./Teile 12 * wöchtl. 2019	4,09	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,11	EUR	Abweichung in v.H.	2,76%	

Gebührenbedarfsberechnung für die Straßenreinigung (Produkt 120501)						
Haushaltsjahr 2019						
	2018 (EUR)		2019 (EUR)		Differenz (EUR)	Differenz in %
Gesamtkosten WBO GmbH	4.444.600		4.573.940		129.340	2,91%
+ Entsorgungskosten	281.040		281.590		550	0,20%
Summe allgemeine Kosten (extern)		4.725.640		4.855.530	129.890	2,75%
+ übrige Kosten						
> Verwaltungskostenerstattungen	374.260		367.750		-6.510	-1,74%
> Fortbildungskosten	750		60		-690	
> Druck- und Portokosten	33.880		33.000		-880	-2,60%
Summe allgemeine Kosten (intern)		408.890		400.810	-8.080	-1,98%
= Summe Aufwendungen	5.134.530		5.256.340		121.810	2,37%
Über- / Unterdeckung						
> Unterdeckung aus Jahresabschluss	0		0		0	
./. Sonderpostenentnahme (Jahresabschluss 2015, 2016 und 2017)	64.610		45.430		-19.180	-29,69%
= Summe Aufwendungen	5.069.920		5.210.910		140.990	2,78%

Gebührenbedarfsberechnung für die Abwasserbeseitigung (Produkt 110301)

Haushaltsjahr 2019

01. Berechnung / Kalkulation der Abwasserbeseitigungskosten

Allgemeine Kosten (extern)

Gesamtkosten WBO GmbH	7.968.710	EUR
WBO GmbH für konsumtive Kanalbaumaßnahmen	122.690	EUR
Umlagen Emschergenossenschaft und Ruhrverband	21.861.810	EUR
zweckgebundene Beitragsausgleichsrücklage Emschergenossenschaft	100.090	EUR
Wasserrechtl. Erlaubnisse / Bezirksregierung	300	EUR
Deutscher Wetterdienst	0	EUR
Rheinisch-Westfälisches-Wasserwerk	240.000	EUR
Abwasserabgaben an das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW	0	EUR
Summe allgemeine Kosten (extern)	30.293.600	EUR

Übrige Kosten (intern)

Sonstige Sachkosten	13.860	EUR
Verwaltungskostenerstattungen	703.250	EUR
Druck- und Portokosten	69.800	EUR
Fortbildungskosten	640	EUR
Kalkulatorische Abschreibung a)	11.487.690	EUR
Kalkulatorische Verzinsung b)	9.553.320	EUR
Sonderposten Entnahme Niederschlagswasser (Jahresabschluss)	-199.180	EUR
Sonderposten Entnahme Schmutzwasser (Jahresabschluss)	-341.220	EUR
Unterdeckung Niederschlagswasser (Jahresabschluss)	0	EUR
Unterdeckung Schmutzwasser (Jahresabschluss)	0	EUR
Summe übrige Kosten (intern)	21.288.160	EUR

Gesamtkosten (externe Kosten + interne Kosten)

Aufwendungen für die Abwasserbeseitigung	51.581.760	EUR
Stadtanteil an den Aufwendungen = 15,04%	7.755.351	EUR

Anmerkung:

Erläuterungen zu den o.g. Kostenpositionen sind der Anlage 4, Seite 3 zu entnehmen.

02. Kostenmaßstab

Ermittlung Gesamtwasserverbrauch

a) Private und Nichtverbandsmitglieder	10.625.886	cbm
b) Verbandsmitglieder (Mengenstaffel berücksichtigt)	780.737	cbm
Summe Kostenmaßstab A (Verbrauch)	11.406.623	cbm

Ermittlung Gesamtflächen

a) Private und Nichtverbandsmitglieder	10.858.171	qm
b) Verbandsmitglieder (Mengenstaffel berücksichtigt)	1.203.475	qm
c) städtische Verkehrsflächen	5.755.129	qm
Summe Kostenmaßstab B (Flächen)	17.816.775	qm

03. Ergebnis (Gebührenermittlung)**Nichtverbandsmitglieder und Private**

Schmutzwasser (Divison Kosten durch Menge)	2,49	EUR
---	-------------	------------

(Aufwand EUR: 26.468.889,54 / Menge cbm: 10.625.886)

Niederschlagswasser (Divison Kosten durch Fläche)	1,41	EUR
--	-------------	------------

(Aufwand EUR: 15.356.524,81 / Fläche qm: 10.858.171)

Verbandsmitglieder

Schmutzwasser (Divison Kosten durch Menge)	1,35	EUR
---	-------------	------------

(Aufwand EUR: 1.052.237,40 / Menge cbm: 780.737)

Niederschlagswasser (Divison Kosten durch Fläche)	0,79	EUR
--	-------------	------------

(Aufwand EUR: 955.899,60 / Fläche qm: 1.203.475)

Kleininleiter

Kleininleiter (Divison Kosten durch Menge)	0,86	EUR
---	-------------	------------

(Aufwand EUR: 2.700,00 / Menge cbm: 3.147)

04. Gebührenvergleich (Gegenüberstellung der Gebührensätze)**Nichtverbandsmitglieder und Private**

Schmutzwasser 2018	2,40	EUR	Schmutzwasser 2019	2,49	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,09	EUR	Abweichung in v.H.	3,75	%
Niederschlagswasser 2018	1,37	EUR	Niederschlagswasser 2019	1,41	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,04	EUR	Abweichung in v.H.	2,92	%

Verbandsmitglieder

Schmutzwasser 2018	1,30	EUR	Schmutzwasser 2019	1,35	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,05	EUR	Abweichung in v.H.	3,85	%
Niederschlagswasser 2018	0,78	EUR	Niederschlagswasser 2019	0,79	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,01	EUR	Abweichung in v.H.	1,28	%

Kleininleiter

Kleininleiter 2018	0,61	EUR	Kleininleiter 2019	0,86	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,25	EUR	Abweichung in v.H.	40,98	%

Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen

Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen 2018	60,39	EUR	Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen 2019	60,39	EUR
Abweichung +/- in EUR	0,00	EUR	Abweichung in v.H.	0,00	%

Hinweise:

(a) kalkulatorische Abschreibung

Das Anlagevermögen bleibt im Eigentum der Stadt Oberhausen.

(b) kalkulatorische Verzinsung

Der Anschaffungswert des Anlagevermögens wird mit 6,1 % verzinst

(in analoger Anwendung des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes NRW vom 13.04.2005, Aktz: 9 A 3120/03).

Gebührenbedarfsberechnung für die Abwasserbeseitigung (Produkt 110301)						
Haushaltsjahr 2019						
Erläuterung zu den Kostenpositionen der Abwasserbeseitigung (Anlage 4, Seite 1) sowie Gegenüberstellung der Kosten 2018/2019						
	2018 (EUR)		2019 (EUR)		Differenz (EUR)	Differenz in %
> Gesamtkosten WBO GmbH	7.769.800		7.968.710		198.910	2,56
> WBO GmbH für konsumtive Kanalbaumaßnahmen	105.020		122.690		17.670	16,83
> Umlagen Emschergen./Ruhrverband	21.078.530		21.861.810		783.280	3,72
> zweckgeb. Beitragsausgleichsrücklage Emschergen.	50.370		100.090		49.720	98,71
> Wasserrechtl. Erlaubnisse/Bezirksregierung	300		300		0	0,00
> Deutscher Wetterdienst	0		0		0	0,00
> Rheinisch-Westfälisches-Wasserwerk	240.000		240.000		0	0,00
> Abwasserabgabe an LUA	2.600		0		-2.600	-100,00
Summe allgemeine Kosten (extern)		29.246.620		30.293.600	1.046.980	3,58
+ übrige Kosten						
> Sonstige Sachkosten (Versicherung usw.)	13.200		13.860		660	5,00
> Verwaltungskostenerstattungen	706.070		703.250		-2.820	-0,40
> Druck- und Portokosten	71.390		69.800		-1.590	-2,23
> Fortbildungskosten	790		640		-150	-18,99
> kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens (a)	11.018.560		11.487.690		469.130	4,26
> kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens (b)	9.301.410		9.553.320		251.910	2,71
Summe allgemeine Kosten (intern)		21.111.420		21.828.560	717.140	3,40
= Aufwendungen		50.358.040		52.122.160	1.764.120	3,50
Über- / Unterdeckung						
./.Sonderpostenentnahme Niederschlagswasser	97.250		199.180			
./.Sonderpostenentnahme Schmutzwasser	180.340		341.220			
		277.590		540.400	262.810	94,68
> Unterdeckung Niederschlagswasser	0		0			
> Unterdeckung Schmutzwasser	0		0			
		0		0	0	0,00
Summe Über- / Unterdeckung		277.590		540.400	262.810	94,68
= Aufwendungen für die Abwasserbeseitigung		50.080.450		51.581.760	1.501.310	3,00

Hinweise:**(a) kalkulatorische Abschreibung**

Das Anlagevermögen bleibt im Eigentum der Stadt Oberhausen.

(b) kalkulatorische Verzinsung

Der Anschaffungswert des Anlagevermögens wird mit 6,1 % verzinst
(in analoger Anwendung des Urteils des Oberverwaltungsgerichtes NRW vom 13.04.2005,
Aktz: 9 A 3120/03).

Gebührenbelastung
für eine Musterfamilie in Oberhausen nach dem Modell des Bundes der Steuerzahler
 (4 Personen, 200 m³ Schmutzwasser, 130 m² befestigte Fläche, 80 l Müll je Woche, 15 m Straßenreinigung in Anliegerstr.)

	2016	2017	2018	2019	± EUR	± %
Müll	226,84	233,59	220,40	230,21	9,81	4,45
Entwässerung gesamt	629,00	653,50	658,10	681,30	23,20	3,53
davon						
a) Schmutzwasser	460,00	478,00	480,00	498,00	18,00	3,75
b) Niederschlagswasser	169,00	175,50	178,10	183,30	5,20	2,92
Straßenreinigung	58,20	59,25	60,00	61,65	1,65	2,75
gesamt	914,04	946,34	938,50	973,16	34,66	3,69
monatlich					2,89	

Abgabesatz-Satzung 2019

der Stadt Oberhausen vom

Der Rat der Stadt Oberhausen hat in seiner Sitzung vom 17.12.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Gemäß § 18 Abs. 3 der Entwässerungssatzung der Stadt Oberhausen vom 18.12.2006 in der zur Zeit gültigen Fassung wird der Jahresgebührensatz 2019 auf

- a) 2,49 EUR je cbm für Schmutzwasser und
- b) 1,41 EUR je qm für Niederschlagswasser

festgesetzt.

(2) Für Gebührenpflichtige, die von einem Entwässerungsverband zu Verbandslasten oder Abgaben herangezogen werden, beträgt der Gebührensatz 2019

- a) 1,35 EUR je cbm für Schmutzwasser und
- b) 0,79 EUR je qm für Niederschlagswasser.

(3) Die Abwassergebühr für Kleineinleiter (§ 18 Abs. 2 der Entwässerungssatzung) beträgt 0,86 EUR je cbm Abwasser.

(4) Der Gebührensatz 2019 für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen (§ 12 der Kleinkläranlagensatzung vom 18.12.2006) beträgt 60,39 EUR je cbm abgefahrenen Grubeninhalts.

§ 2

Gemäß § 20 Abs. 2 der Abfallsatzung der Stadt Oberhausen vom 17.12.2018 werden die Jahresgebühren 2019 für die Abfallbeseitigung wie folgt festgesetzt:

Restmüll

Der Jahresgebührensatz beträgt 2,88 EUR je Liter Restmüll.

40 Liter Großbehälter 4-wöchentliche Leerung	=	28,78 EUR
80 Liter Großbehälter 4-wöchentliche Leerung	=	57,55 EUR
80 Liter Großbehälter 14-tägliche Leerung	=	115,11 EUR
80 Liter Großbehälter einmalige wöchentliche Leerung	=	230,21 EUR
120 Liter Großbehälter 4-wöchentliche Leerung	=	86,33 EUR
120 Liter Großbehälter 14-tägliche Leerung	=	172,66 EUR
120 Liter Großbehälter einmalige wöchentliche Leerung	=	345,32 EUR
240 Liter Großbehälter einmalige wöchentliche Leerung	=	690,64 EUR
770 Liter Großbehälter einmalige wöchentliche Leerung	=	2.215,79 EUR
770 Liter Großbehälter zweimalige wöchentliche Leerung	=	4.431,59 EUR
1.100 Liter Großbehälter einmalige wöchentliche Leerung	=	3.165,42 EUR
1.100 Liter Großbehälter zweimalige wöchentliche Leerung	=	6.330,84 EUR
3.000 Liter Halbunterflurcontainer wöchentliche Leerung	=	7.338,02 EUR
3.000 Liter Halbunterflurcontainer 14-tägliche Leerung	=	3.669,01 EUR

5.000 Liter Unterflurcontainer wöchentliche Leerung	=	12.230,03 EUR
--	---	---------------

5.000 Liter Unterflurcontainer 14-tägliche Leerung	=	6.115,02 EUR
---	---	--------------

<u>Hausmüllsack</u>	=	3,30 EUR
---------------------	---	----------

<u>Grünabfallsack</u>	=	1,50 EUR
-----------------------	---	----------

Biotonne

Der Jahresgebührensatz beträgt 2,16 EUR je Liter Biomüll.

80 Liter Großbehälter 14-tägliche Leerung	=	86,33 EUR
--	---	-----------

120 Liter Großbehälter 14-tägliche Leerung	=	129,49 EUR
---	---	------------

240 Liter Großbehälter 14-tägliche Leerung	=	258,99 EUR
---	---	------------

Für die Abfuhr hausmüllähnlicher Gewerbeabfälle werden die Gebühren wie folgt festgesetzt:

Der Gebührensatz beträgt 31,48 EUR je cbm und Leerung.

1.100 Liter Container	je Leerung	=	34,63 EUR
2.500 Liter Umleerbehälter	je Leerung	=	78,71 EUR
4.500 Liter Umleerbehälter	je Leerung	=	141,68 EUR

§ 3

Gemäß § 8 Abs. 1 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Oberhausen vom 14.12.2015 in der zurzeit gültigen Fassung werden die Jahresgebührensätze 2019 auf

4,11 EUR für Anliegerstraßen,
3,61 EUR für innerörtliche Straßen,
3,32 EUR für überörtliche Straßen und
4,09 EUR für fußläufige Straßen und Straßenteile

pro Meter Straßenfrontlänge bei einmaliger wöchentlicher Reinigung festgesetzt.
Wird mehrmals gereinigt, so vervielfältigt sich die Benutzungsgebühr entsprechend.

§ 4

Diese Satzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.